

II-13380 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich



Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 21. April 1994
GZ: 10.101/80-X/A/2a/94

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

60711AB

1994 -04- 22

zu 61781J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6178/J betreffend Wohnungsvergabe durch die Bundesgebäudeverwaltung, welche die Abgeordneten Moser und Partner am 2. März 1994 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkte 1 und 7 der Anfrage:

Gibt es generelle Vergaberichtlinien für Wohnungen die in der Verwaltung der BGV stehen, und wenn ja, wie sehen diese aus?

Sehen Sie einen Handlungsbedarf, damit es zu einer gerechteren Verteilung der BGV-Wohnungen auf die Wohnungswerber kommt, und wenn ja, welche konkreten Maßnahmen werden Sie veranlassen?

Antwort:

Die Vermietung erfolgt aufgrund eines bei den BGV-Verwaltungsdienststellen geführten Vormerksystems bzw. in Berücksichtigung weitergehender Interessen der Republik Österreich. Grundsätzlich

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

werden das Datum des Einlangens der Bewerbung, soziale Kriterien, wie z.B. die derzeitigen Wohnverhältnisse, die Entfernung der Wohnstätte zum Dienstort, unverschuldete Zwangslage wegen Delogierung, sonstige persönliche Verhältnisse des Bewerbers (z.B. Familienstand) berücksichtigt. Bei Freiwerden einer Mietwohnung wird diese dem an erster Stelle gereihten Bewerber angeboten.

Punkt 2 der Anfrage:

Wieviele Wohnungen wurden im Bundesland Niederösterreich von der BGV in den Jahren 1992 und 1993 vergeben und wieviele Wohnungsvergaben sind für 1994 zu erwarten?

Antwort:

Im Bundesland Niederösterreich wurden von der Bundesgebäudeverwaltung in den Jahren 1992 und 1993 insgesamt 75 bundeseigene Wohnungen vermietet.

Eine Prognose für das Jahr 1994 kann nicht erstellt werden.

Punkt 3 der Anfrage:

Gibt es gereichte Listen der Personen die für Wohnungen, die von der BGV verwaltet werden, vorgemerkt sind, und wenn ja, wie viele Personen sind derzeit auf solchen Listen in Niederösterreich, vorgemerkt?

Antwort:

Derzeit sind insgesamt 79 Wohnungswerber für bundeseigene Wohnungen in Niederösterreich vorgemerkt.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 3 -

Punkt 4 der Anfrage:

Wieviele Wohnungen wurden durch die BGV Wr. Neustadt in den Jahren 1992 und 1993 vergeben?

Antwort:

Von der Bundesgebäudeverwaltung in Wr. Neustadt wurden im genannten Zeitraum sieben Wohnungen vermietet.

Punkte 5 und 6 der Anfrage:

Ist es richtig, daß im Haus Wr. Neustadt, Burgplatz 1/8 zwei Wohnungen mit einer Gesamtwohnfläche von rd. 150 m² an eine Familie vergeben wurden?

Wenn ja, wurden bei dieser Vergabe die bestehenden Vergabekriterien eingehalten und wenn nicht, warum nicht?

Antwort:

Im Jahre 1982 wurde eine bundeseigene Wohnung mit einer Gesamtnutzfläche von 67 m² vermietet, im Jahre 1994 wurde diese Wohnung durch Zusammenlegung mit einer Nachbarwohnung um 68m² vergrößert. Es konnte eine Wohnung, die nach dem Krieg geteilt wurde, wieder vereinigt und auch für eine vierköpfige Familie benützlich gestaltet werden.

